

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1993/5/11 10b538/93, 10b566/93, 80b31/05z, 80b96/18b, 80b73/21z**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.05.1993

## **Norm**

ABGB §879 Abs3 E

ABGB §1353

ABGB §1363

## **Rechtssatz**

Die im Vertragsformblatt über die Bürgschaftserklärung enthaltene Vertragsbestimmung, die Kreditgeberin sei berechtigt, dem Kreditnehmer auch ohne Wissen des Bürgen Stundungen oder Laufzeitverlängerungen zu gewähren, betrifft zwar nicht die Festlegung der beiderseitigen Hauptleistungspflichten, bedeutet aber im Regelfall keine gröbliche Benachteiligung des Bürgen.

## **Entscheidungstexte**

- 1 Ob 538/93

Entscheidungstext OGH 11.05.1993 1 Ob 538/93

Veröff: ÖBA 1994,236

- 1 Ob 566/93

Entscheidungstext OGH 22.06.1993 1 Ob 566/93

Auch

- 8 Ob 31/05z

Entscheidungstext OGH 04.05.2005 8 Ob 31/05z

Auch; Beisatz: Bürgschaftsverträgen, die auf die Besicherung eines Kontokorrentkredites abzielen, ist eine entsprechende Verlängerungsmöglichkeit nahezu immanent. Sie ist folglich nicht gröblich benachteiligend.

Darüber hinaus wird der Nachteil des Bürgen dadurch relativiert, dass er sich bei einer auf unbestimmte Zeit übernommenen Kreditbürgschaft von diesem Haftungsverhältnis unter Umständen einseitig lösen kann. (T1);

Veröff: SZ 2005/66

- 8 Ob 96/18b

Entscheidungstext OGH 25.01.2019 8 Ob 96/18b

Auch; Beisatz: Bürgschaftsverträgen, die auf die Besicherung eines Kontokorrentkredits abzielen, ist eine entsprechende Verlängerungsmöglichkeit nahezu immanent. (T2)

- 8 Ob 73/21z

Entscheidungstext OGH 29.11.2021 8 Ob 73/21z

Vgl; Beisatz: Hier: Bürgschaftsverträgen, die auf die Besicherung eines Kontokorrentkredites abzielen, ist eine entsprechende Verlängerungsmöglichkeit nahezu immanent. Sie ist folglich nicht gröblich benachteiligend. (T3)

## **Schlagworte**

Kreditprolongation

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0016906

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

01.04.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>